

Kurzfassung

Aufgewachsen in Krems, Studium in Wien, Berlin und Rostock. E.R. schreibt Stücke und Prosa, zuletzt: *Herr Groll und die Stromschnellen des Tiber*, (Der sechste Groll-Roman 2017, Otto Müller, Salzburg), *Unerhörte Lust*, gem. mit Rudolf Likar, ebenda 2016. *Stücke Band IV*, Literaturedition NÖ 2017

Stücke: Loibl-Saga – Theaterstück zum KZ-Loibl, Klagenfurter Ensemble 2016, *Herr Grillparzer fasst sich ein Herz ...* Thalhof/Reichenau 2016, *Der Zorn der Eleonore Batthyány*, Winterpalais Prinz Eugen, 2015/16
Regelmäßige Texte in Die Presse/Wien, Konkret/Hamburg, Junge Welt/Berlin, Kolumnen mit Groll-Stories in Augustin/Wien, Behinderte Menschen (Linz/Graz), Versorgerin (Linz), Stimme der Minderheiten (Wien/Innsbruck). Rollstuhlfahrer, Aktivist der autonomen Behindertenbewegung, Gastprofessuren und Lektorate in London, Swansea, New York, St. Gallen, Klagenfurt. Großer Würdigungspreis des Landes NÖ 2005.

E.R. lebt in Wien-Floridsdorf und Pörschach-Pritschitz/Wörthersee